STANDARDAUSFÜHRUNGEN

Montage mittels zweier Zylinderschrauben M5.
Buchse mit Bohrung H7 und Keilnut gemäß
- DIN 6885/1 Toleranz P9 (siehe Seite A-15) für Durchmesser K10 gemäß.
- DIN 6885/2 Toleranz P9 (siehe Seite A-15) für Durchmesser >K10.

Montage auf die Welle mit Keilnut oder Gewindestift.
- **GN 200-A**: Arretierteil und Drehknopf brüniert, Buchse Stahl.
- **GN 200-B**: Arretierteil und Drehknopf brüniert, Buchse Stahl.

Hebelarm Stahl, verzinkt mit Zylindergriff I.280 (siehe Seite 560) aus Kunststoff, Duroplast (PF).
- **GN 200-A-NI**: Arretierteil, Buchse und Drehknopf Edelstahl AISI 303.

FUNKTIONEN UND ANWENDUNGEN

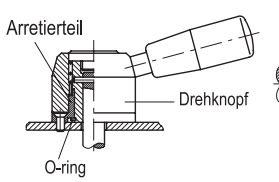
Mit dem Arretierelement können Wellen oder Spindeln um bestimmte kleine Drehwinkel (6°) oder Vielfachem davon verstellt und anschließend gegen Verdrehen durch Einrasten in eine Verzahnung gesichert werden.
In eingerasteten Zustand greift die Innenverzahnung (60 Zähne) der Nabe gleichzeitig in die Außenverzahnung des feststehenden Arretierteiles und in diejenige der (mit der Welle verbundenen) Buchse. Um die Welle zu bewegen, muss der Drehknopf aus der Verzahlung gelöst werden. Dies erfolgt durch Ziehen oder Anheben gegen die Federkraft. Die Nabe stellt die Verbindung zwischen feststehendem Arretierteil und der zu verdrehenden bzw. zu sichernden Welle her.
60 Rastkerben bieten 2, 3, 4, 5, 6, 10, 12, 15, 20 und 30 genaue Einteilungen.
Ist beim Verstellen ein sehr großes Drehmoment zu überwinden, ist das Ent- und Verriegeln infolge des geringen Flankenspieles bzw. der Reibung in den Zahnflanken erschwert. In diesem Fall empfiehlt sich die Verwendung von Rasthebeln GN 125 (siehe Seite 316).

MONTAGEANLEITUNGEN

GN 200 Arretierelemente mit Einrast und Einstellvorrichtung können an Wellen montiert werden, um bestimmte Drehwinkel einzustellen und zu sichern. Dafür kann zusätzlich ein vorstehender Stift am Anbauteil montiert werden, welcher sicherstellt, dass erneutes Einrastn nur möglich ist, wenn der Stift in Kontakt mit den entsprechenden Bohrungen im Drehknopf steht. (Beispiel 2).
Ist eine spielfreie Arretierung nicht nötig, kann auch ein zylindrischer Stift verwendet werden, der dann lediglich die Funktion des Anhaltens der Drehbewegung hat. Das Arretieren wird durch die Verzahnung gewährleistet.

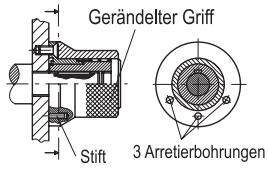
SONDERAUSFÜHRUNGEN AUF ANFRAGE

- Lasergravierte Skalierungen (siehe Andere auf Seite 611).
- Mattverchromt.
- Arretierelemente mit zwei Verstellhebeln.



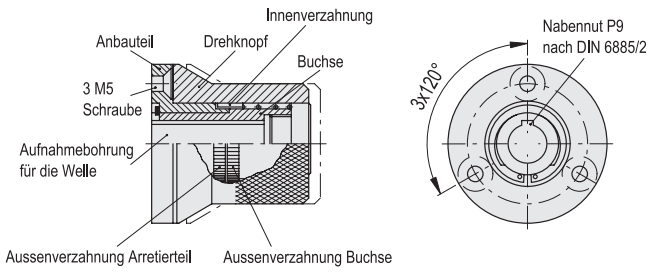
Beispiel 1

Die Welle ist mit einem Stift auf der Buchse befestigt. Der Positionsflansch sichert die Position durch eine Schraube und einen O-Ring.

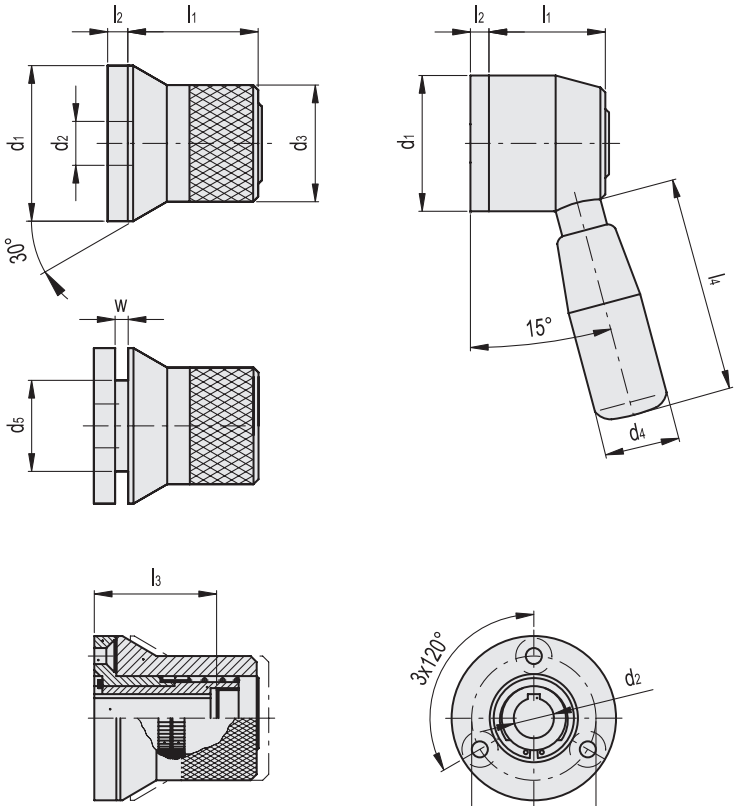


Beispiel 2

Die Welle ist mit einem Keil mit der Buchse verbunden. Der Stift kann wahlweise in einer der 3 Bohrungen fallen. Die Position ist somit bestimmt.



elesa 1/2020 Modelle, alle Rechte vorbehalten in Übereinstimmung mit dem Gesetz. Bei Reproduktion der Zeichnungen, bitte immer Quellenangabe. Ganter Norm



GN 200-A

Code	Artikelnummer	d1 -0.5	d2 H7	d3	d5	d6	l1	l2	l3	w	⚖
GN.25101	GN 200-44-K10-A	44	10	33	23	33	37	6	31	4	309
GN.25103	GN 200-44-K12-A	44	12	33	23	33	37	6	31	4	300
GN.25119	GN 200-52-K12-A	52	12	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	478
GN.25121	GN 200-52-K14-A	52	14	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	467
GN.25123	GN 200-52-K16-A	52	16	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	455

GN 200-B

Code	Artikelnummer	d1 -0.5	d2 H7	d4	d5	d6	l1	l2	l3	l4	w	⚖
GN.25111	GN 200-44-K10-B	44	10	23	23	33	37	6	31	75	4	494
GN.25113	GN 200-44-K12-B	44	12	23	23	33	37	6	31	75	4	485
GN.25129	GN 200-52-K12-B	52	12	26	31.5	41.8	37.5	6	31.5	90	4	697
GN.25131	GN 200-52-K14-B	52	14	26	31.5	41.8	37.5	6	31.5	90	4	686
GN.25133	GN 200-52-K16-B	52	16	26	31.5	41.8	37.5	6	31.5	90	4	674

GN 200-A-NI

INOX STAINLESS STEEL

Code	Artikelnummer	d1 -0.5	d2 H7	d3	d5	d6	l1	l2	l3	w	⚖
GN.25141	GN 200-44-K10-A-NI	44	10	33	23	33	37	6	31	4	309
GN.25143	GN 200-44-K12-A-NI	44	12	33	23	33	37	6	31	4	300
GN.25149	GN 200-52-K12-A-NI	52	12	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	478
GN.25151	GN 200-52-K14-A-NI	52	14	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	467
GN.25161	GN 200-52-K16-A-NI	52	16	42	31.5	41.8	37.5	6	31.5	4	455

Ganter Norm®

Modelle, alle Rechte vorbehalten in Übereinstimmung mit dem Gesetz. Bei Reproduktion der Zeichnungen, bitte immer Quellenangabe.